

märz/april '94

ausgabe sechs

# SPIELHÖLLE

Unterhaltung • Information • Satire

besuchen sie darmstadt

**inklusive:** bernd begemann interview., polemik gegen mtv, ein "ich & sex '94" horoskop, das super darmstadt special und mehr pointen pro minute als sonstwo. die spielhöhle beißt auch in dein herz!



WAS WIRST DU TUN...

WENN DU MERKST, DASS DU ...

NICHTS VERÄNDERN KANNST...

AUFGEBEN ODER VERLIEREN?

der FROSCHE, der keine feste Freundin hat

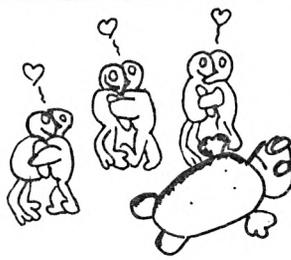
MANHATTEN '56

FRANZOSIN

"der Frosch hat keine feste Freundin"



"die ~~Wirklich~~ Frösche aus der cooler, Clique haben jeweils eine"



Hot Party

on yeah!

not you this close for you

HOW BAD

deshalb wird der Frosch nicht zu den wirklich guten Parties eingeladen

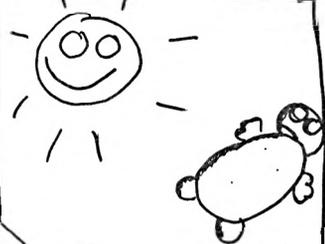


seine einzigen FREUNDE sind Brillenträgerfrosch und Ausländerfrosch



aber der Zusammenhalt bei den Zen ist nichts so toll. Sie sind MEHR eine Notgemeinschaft & interessieren sich für total andere SACHEN. außerdem muß Brillenträgerfrosch immer früh rein, weil er seine strenge Mutter hat."

TROTZDEM scheint oft die Sonne dem Frosch unbegreiflich



# VORWORT

würden sie bitte die regierung stürzen oder ist das zuviel verlangt?



hallo liebeR leserIn,  
du befindest dich hier in der sechsten spielhöhle. wir kommen aus dem süden von hessen  
(darmstadt kills me)  
und so.

19.02.94 21:36

ab dieser ausgabe erscheint die spielhöhle monatlich. dies ist die ausgabe des monats märz/april. wem das nicht passt der kann ja die 'klappe', pardon jetzt 'fritz' (sau-komischer name) lesen.

die neue ausgabe beinhaltet echt gutes material. d.h. es wird sich auch weg bewegt von dem musik als ausschließlichkeitsthema. neben humor gegen den eh keiner anstinken kann, gibt's aber auch ideologisch was in die fresse (siehe mtv-artikel). sprache als werkzeug ist ja nix neues. das hier soll aber kein mund-making sein, sondern diskussionsstoff liefern, damit sich in irgendwelchen köpfen wieder mehr bewegt außer 'was eß ich heute', 'was machen wir heute abend', 'wann kauf ich mir ne neue cd', etc.

viel mehr habe ich nicht zu sagen und das vorwort soll keinem übermäßigen selbstzweck erliegen, deshalb nur noch folgendes:

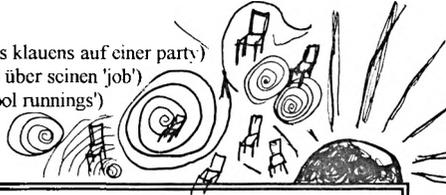
- t-shirt laden gesucht!!!! der interesse an kooperation hat.

- für das "smoke-inn" suchen die veranstalter (ist nicht die spielhöhle!) noch bands. wer interesse hat: christian schmid neckarstr. 15 / 117. musikrichtung scheint egal. ich empfehle euch coolen jamaika-reggae. so echt zum relaxen. echt damit euer geiles feeling noch musik-mäßig voll die groovige power bekommt (...).

- dank an die AStA für die unterstützung (dafür habe ich heike die finanzreferentin dann auch gewählt) und den anzeigekunden ohne die die hölle nicht möglich wäre.

witziges zum schluß:

- 1.) "Ich wollte doch nicht mit leeren Händen gehen" (unkelbach während des klauens auf einer party)
- 2.) "Ist Dir im Leben nichts gelungen, versuch es mit Versicherungen" (vati über seinen 'job')
- 3.) "Warum steht da Schwein I?" (reta über den ersten schweizer bob in 'cool runnings')
- 4.) "Wo der Spaß aufhört, fängt er für uns erst an" (lothar(forsakes))
- 5.) "Ich kann nichts, also mache ich Musik" (zu lesen im Gags'n'Gore)



IMPRESSUM: mitarbeiter dieser ausgabe: linus, jan, frank, 10sc, guido

erscheint: monatlich / auflage: 1500 kostenlose exemplare / druck: AStA an der thd /  
v.i.s.d.p und kontaktadresse: LINUS VOLKMANN / NECKARSTR: 15 APP. 115 / 64283 DARMSTADT  
tel: 06151 / 31 98 76 / kontonr.: dresdner bank 02 358839 00

**CEDE**  
CD-Verleih

64285 Darmstadt • Karlstraße 96 (Stadthaus)  
0 61 51 / 66 27 17

**SUPER UND NEU !! CDs jetzt auch zu kaufen**

Spielhöhle / März/April '94 / vorWort

2

jetzt dreht er völlig durch oder: trivialliteratur in der hölle

## "Agenten, schnelle Autos und Ökofaschismus"



14 Uhr 30 ortszeit. es ist unerträglich heiß. warum mußte es nur so unerträglich heiß sein? während er das dachte, bemühte er sich betont lässig über das pool-gelände des hotels zu spazieren. keiner sollte ihm seine wahrhaft unkosmopolite herkunft anschen. **deutscher, verdammt** immerhin konnte man ihn mit seinem von der sonne geröteten gesicht und dem ausgebleichten haar direkt für einen engländer halten, daß wäre ihm zumindest rechter. daher war er auch hier in dem brasilianischen edelhotel um ein akzentfreies englisch bemüht, was ihm leicht fiel, lebte er doch seit 4 jahren in england im untergrund. seit der zeit als er durch einen freund (sie vermieden es sich genossen zu nennen) in den sog einer illegalen ökogruppe geriet, deren **eigendynamik** so groß war, daß viele der bewegung keine chance mehr hatten, als untergrund zu arbeiten, und so war auch er eine art 'terrorist' (er selbst jedoch wehrte sich gegen eine solche bezeichnung) fast wider willens. -mit der zeit hatte sich die bewegung zu einer ernststen bedrohung heraus gebildet. **war größer geworden** und schlagkräftig. dieses wachstum beinhaltete aber auch eine entfremdung der in der ganzen welt verstreuten aktivisten von der **ur-idee**. **tilman**, ein entsetzlich deutscher name, wußte darum, er bemerkte wie er aufträge von der ihm fast unbekanntten führungsschicht immer unreflektierter aufnahm. wie er keine ideologischen rechtfertigungen mehr brauchte um irgendwelche **befehle auszuführen**. trotzdem fühlte er sich gut in dieser art geheim agenten-leben, das über jegliche verhältnisse ging, er lebte gut von der organisation, sie deckte und versorgte ihn mit mehr devisen als er brauchte. dieses leben machte hinterfragen nun auch wirklich schwierig, wozu auch? viel eher litt er darunter in der gruppe, die für sabotage-zwecke zum einsatz kam (20 mann stark) eine art 'justus jonas' zu sein. das war der dicke junge aus den hitchcock-romanen, dem niemand etwas zutraute und der **seine klasse** stets aufs neue beweisen mußte. zwar war er nicht klein und häßlich, wie die vettel aus dem roman, aber auch er hatte schnell gelernt, daß die anerkennung von erfolg für andere reserviert war und nicht für den 08/15 deutschen. verdammt dabei wäre er ja selber lieber ein smarter james-bond typ. nun ja, immerhin bewegte er sich teilweise in ähnlich exklusiven kreisen, wie der auf zelluliod-gebannte-superlativ seiner lebensvorstellung.

aber was sollte es? er hatte gerade ein paar tage zeit bekommen in brasilien zu bleiben und genoß seinen aufenthalt in dem unverschämt protzigen hotel (das sich ja eigentlich völlig an seinen wertmaßstäben **brechen** mußte).

er seufzte, naja und sein geld war es doch auch nicht. sollten die berufsrevolutionäre (wie sie sich nannten)

aus london ruhig blechen. wahrscheinlich war es auch noch *nicht* mal deren geld. er seufzte nochmal, diesmal allerdings wegen der hitze. er beschloß einen drink zu nehmen und ging an die bar am pool. dort war man durch ein strohdach vor der sonne geschützt. er genoß sichtlich das eintauchen in den schatten. bestellte in perfektem portugisisch (was gar nicht nötig gewesen wäre) einen blue curacao und mußte grinsen über das alberne schirmchen, das der dunkelhäutige barkeeper geflüßentlich in den cocktail beförderte.

da bemerkte er plötzlich die junge frau, die nur 4-5 hocker weitersaß. sie hatte lange braune haare und augen der selben farbe. sie hatte ihn wohl schon länger beobachtet und lächelte ihn ein wenig schnippisch an. er wurde sofort unsicher, dachte aber sein 'job' sollte ihm genug attraktivität verleihen, um dieses mädchen zu einem drink einzuladen ohne rot zu werden. sie verstand seine geste und bestellte in einer sprache, die er nicht einordnen konnte. sie bekam von dem geschäftigen barkeeper (obwohl sie die einzigen gäste waren) ein glas mit klarer flüssigkeit, wodka oder so. er fand sein **giftblauer curacao** mit dem albernen schirmchen sah daneben ziemlich lächerlich aus. sie rief ihm etwas zu, er verstand es nicht und mußte scheinds reichlich dumm geguckt haben, denn sie lachte erneut. "i'm from greece" hörte er sie sagen.

**-scheiße**, dachte er, **wieso gerade griechenland?** da lag ihm noch nicht mal 'guten tag' auf der zunge geschweige denn 'ich möchte sie kennenlernen und in ihren augen ertrinken', oder was mann halt so sagt, wenn mann eine solche frau erobern wollte. naja, wenn er ehrlich war, wußte er, daß ihm dies in keiner sprache der welt präsent war.



nach **kurzen** zögern ergriff er sein glas mit dem kitschigen schirmchen und setzte sich neben sie. ihm war noch heißer als zuvor, er haßte seinen körper für die nervosität, die in ihm aufstieg und die er daher sicherlich auch ausstrahlte. bevor er sich jedoch eine unverbindliche floskel anbringen konnte, flüsterte sie ihm mit einem niedlichen akzent zu, *'wir müssen reden- aber nicht hier. komm in einer stunde auf mein zimmer. dreivieracht. vorsicht aber wegen...'* dann verstummte sie.

-was meinte sie mit 'vorsicht'? was wird auf ihrem zimmer geschehen? warum schwitzt der held so fürchterlich? und worum geht es eigentlich bei der ganzen sache? **LESEN SIE WEITER IN HEFT 7**

# MTV - bekämpfung durch integration

die meinung, die ich hier zu vertreten gedenke, ist durchaus unpopulär, was ich in zahlreichen "gesprächen" mit meinem gleichaltrigen umfeld oft zu spüren bekam. trotzdem denke ich, daß sich kritische betrachtungen nicht in selbstgefälligen "schönwetter-meinungen" erschöpfen dürfen. das obligate verurteilen von umweltverschmutzung und ausländerfeindlichkeit hat doch kaum lichterkettenqualität und ist zu allem überfluß auch keineswegs mit einem handlungsimpuls verbunden, sondern ist allzu oft nur leeres geschwätz.

zur sache: jede zeit besaß bewegungen der jungen generation gegen teilweise festgefahrene wertvorstellungen & als tradition getarntes reaktionärstum. und durch die daraus (sprich: dagegen) entstande gegenkultur entwickelte jede zeit auch eine eigene identität (z.b.: hippies, punks). wird dieser maßstab auf die heutige zeit angesetzt, trifft mensch die leute nicht mit hiphop oder grunge ins herz, sondern eher auf der couch an. das videozeitalter, hurra. projiziert mensch das auf die jugend kann die wohl als "mtv-kids" ausgewiesen werden. die 90er lassen kaum eine treffendere definition zu.

## videozeitalter, mit viel spaß für hirn-amputierte

fast jegliche musik ist in das medium mtv eingebunden. dennoch liefert das nicht den beweis, daß mtv-kids (-twens) etwa daher selektiv schauen. nein, mtv bewirkt durch seine wiedergabe einen gleichschaltungsprozeß. durch den gesamten ablauf der programme und dem musikverhältnis wird bewußt eine masse geformt, die sich höchstens in pseudo-nuancen aufteilt festmachen läßt sich das auch an der optik mit der mtv-rüberkommt. diese untersteht in ihrer ach so schrill bunten wirrheit einem festen konzept:

einE flippigEr moderatorIn redet vor einem farbigen, sich bewegendem hintergrund arrangement, wozu noch eine (laufende) schrift eingeblendet wird. dieser informations-überschuß bewirkt nichts anders als das fesseln der augen auf den bildschirm. der ablauf der moderationen (videos sowieso) ist also durch überladung so konzipiert, daß das wegsehen schwer fällt, d.h. ein unbewußtes hinsehen erreicht wird.

und dort in diesem 24 stündigen werbe-clip (wahlweise für 'braun', 'fruit of the loom' oder die musikindustrie) wird nun auch die junge musikkultur offeriert (gemacht?)

.de facto: trends werden ausgeschlachtet und musiker spielen statistenrollen in genormten ca. 4 minuten spots einer (sony....)-kampagne.

revolutionäres in der musik, die mtv verbreitet, gibt es nicht (mehr). die adaption einer bewegung, selbst wenn die ur-idee dem profitstreben entgegenwirkte, macht die musik etabliert. sie wird teil des systems und jeglicher widerstand entwickelt sich zur pharse. dennoch wird (erfolgreich) versucht zu suggerieren die annekterte musik sei eben doch noch 'unsere' eigene identität. der eigentlich stark politische hiphop z.b. wurde eingekauft und nun ausverkauft.

## vom rebell zum verräter in 4 minuten (genormte video-länge)

dieser prozeß vollzieht sich größtenteils auch deshalb so reibungslos (furchtbares adjektiv), weil viele das medium in einer ziemlichen ausschließlichkeit für ihre 'music information' nutzen. dadurch werden plötzlich musik, kleidung, meinungen zum trend. die ganze anti-kommerzielle bedeutung, die dem zu grunde lag, sich konstruktiv gegen das ausbeuterische zu wenden, wird vom eigentlichen gegenpol aufgegriffen und für dessen profit instrumentalisiert (fast möchte ich sagen, faszinierende strategie). die vordenker einer bewegung werden in diesem spiel entweder zu tanzbaren gemacht (&reich) oder (wenn nicht in den produktionsprozeß einzugliedern) durch mtv-eigene hypes ersetzt.

enden tut das alles mit den bravo styling tips für hiphopper oder der grunge modeseite.

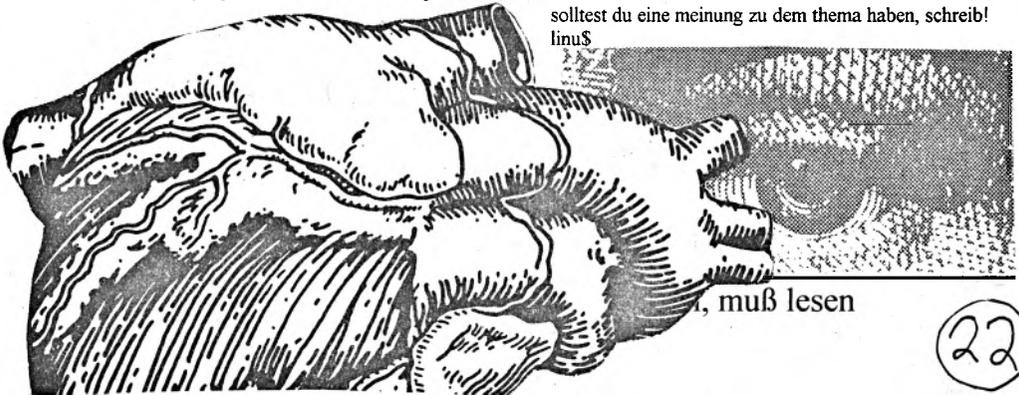
somit geschieht definitiv nichts mehr als das eine generation vor'm tv sitzt und sich mit 'nem guns'n'roses t-shirt oder einer ski-mütze aufbegehren-light in '120 minutes' ('independent' sendung auf mtv; independent übersetzt =unabhängig) ansieht.

## mtv ist nicht mehr als ein buntes, unterhaltendes werkzeug der musik-industrie, die dein geld will

dabei wäre es verdammt an der zeit seinen fetten arsch vom bett zu heben. oder ist das vielleicht nicht nötig? (von ozon, klima, wald....., will eh keiner hören außerdem laufen darüber ja spots im fernsehen).

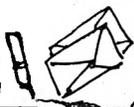
nur weiter so ihr idioten, aber daß sich mir hinterher bloß keiner beschweren kommt.

schltest du eine meinung zu dem thema haben, schreib! linu\$

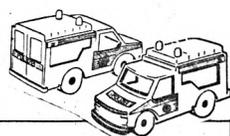


, muß lesen

# LESERBRIEFE



Bewusste  
DES INFORMATION



(ohne anrede)  
Ihr seid alle bekloppt! Und die Kixer ganz besonders (vergl. mit der rezension des inneren schweinehunds seite 74). Es gibt soviel Leid auf der Welt und ihr macht da eure Witze. Über Nazis kann man nicht einfach lachen. Und wo kämen wir da hin. Ausverkauf. Ausverkauf. Ihr seid nicht korrekt, weil sowieso gesagt hat, daß der und die, weil, die essen Fleisch. Kann der Staat da nicht mal.... support die ZAP-Partei. Am 3.10 ist Wahlkampf in Bremen. See you dann. StErn

lieber herr StErn,  
liegt diesem brief ihre auffassungen von humor zu grunde? war beim verfassen dieser zeilen vielleicht alkohol im spiel? wer weiß.....  
Leopold sind wir natürlich. da liegen sie goldrichtig (zweifel?). aber zerren wir doch lieber ihren lebenswandel ins licht der blöden öffentlichkeit. sie sind mitorganisor des bremer zines 'gags'n'gore' und in ihrem "spitboy"-interview ist zu lesen, wie ihre zeitungsbelogschaft sich gegenseitig in einkaufswägen trunken durch hannover von kneipe zu kneipe kutschiert. also wer ihm glashaus sitzt soll nichts werfen, weil dann seine herberge ja selber kaputt geht (soviel zur symbolerklärung). herr StErn bleiben sie daher bitte in ihrem literarischen elfenbeinturm und überlassen sie fleischessen den idioten.  
mit stiller bewunderung, linus

Hallo Linus!  
Da ich mich noch dunkel an meine Zeit als Schülerzeitungsmitarbeiter erinnern kann, und vor allem daran, daß ich bestimmt 33 Jahre glücklich gewesen wäre, wenn mal irgendeiner meiner lethargischen "Kameraden" überraschenderweise zu dem Gelingen dieser Zeitung beigetragen hätte, und da mir die Spielhölle auch wirklich gut gefällt, deshalb dachte ich mir, versuche ich mal jemand unbekanntes, von dem ich nur gehört habe, er würde aus irgendwelchen mir schleierhaften Gründen, Germanistik ausgerechnet in Darmstadt zu studieren, eine kleine Freude zu bereiten, damit er die nächsten 100 Jahre, auch wenn dieser Bob Senegal III nicht gut findet, denn dieser dr ott hat zumindest recht mit der Aussage im letzten Vorwort.  
Steffen

lieber steffen,  
toll wie du dein anliegen in einem satz ausdrückst (nicht daß ich irgendetwas verstanden hätte).  
-germanistik in darmstadt, warum nicht?  
-bob senegal eine gute band? ihr seid doch alle verrückt.  
sollte ich dazu stellung nehmen? oder dient der brief dazu, daß ich dein alter erraten soll? fragen über fragen. und bezahlen mußt du!  
mit freundlichem gruß, linus



Oha! die Barks Library!

Für alle Comic-Fans ein Muß!  
Monatlich ein Bestseller!

Jeder Band 56 Seiten.  
Softcover.  
DM 14,80

Der Klassiker aus Entenhausen! Jetzt zusammen!  
Die Sammleredition für den Donald-Fan.

NEU!

DER GUTE-LAUNE-BUCH-SHOP

GEBICKE COMICS

FILM · FOTO · MUSIK

Darmstadt, Frankfurter 7, Tel. 292115  
Haltestelle Bismarckstr./Gericht

3

# Besuchen sie

wollte

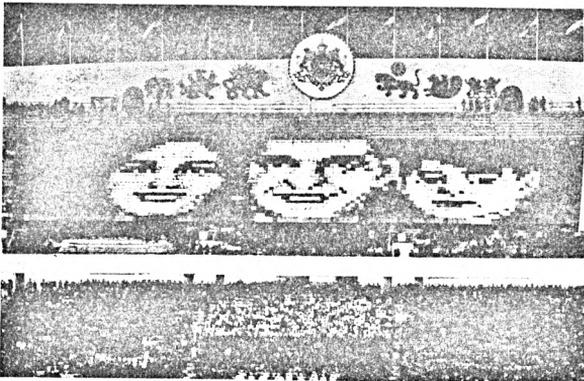
**oh wie** schön ist darmstadt. -darmstadt, das studentenmckka hessens mögen alle leiden. täglich zieht ein siedlertreck ins malerische südhessen um sich in darmstadt niederzulassen und hier das glück zu versuchen.

schön nicht nur für die 3millionen ansäßigen studenten sind auch die wirtschaften (sprich: kneipen -szenejargon) -auf dem nebenstehenden foto ist übrigens das cledil zu sehen- abends geht man dort hin, oftmals sogar nicht allein. das night-life allgemein besitzt also welt-niveau. ständige razzien, blutige bandenkriege und schales pilsbier mögen den nichtdarmstädtern etwas befremdlich anmuten. doch seien sie versichert: gerade von diesen faktoren lebt diese einzigartige stadt. ick schwöre.



gespannt

zudem besticht die heimische fauna durch ihre vielfalt und schönheit. **wir haben einen frosch** (bild links). der macht allen bürgerInnen viel freude. auch sieht die erfüllung des darmstädter 5-jahres-plans die anschaffung eines weiteren tieres vor. dabei ist noch unklar, welchem exemplar der vorzug erteilt wird. prioritäten wie streichelfähigkeit, fellbesitzend, miau-bzw. bell-kompatibilität und frostsicherheit sind nur einige der dutzend anforderungen, die an das neue, hoffentlich diesmal weiche schätzchen gestellt werden. wir dürfen sein!



**besonders** schön sind auch die paraden in darmstadt (hier ein foto der 1. mai feierlichkeiten) dort trifft man immer jeden.- kunststück, denn es herrscht anwesenheits-pflicht. ganz weltgewandt auch mit jubel-kontrolleuren und fähnchen-schwenkzwang. aber das ist richtig, ein gutes volk will gut geführt sein.

und sollte daraus wieder erwartend doch etwas negatives (weltkrieg, holocaust, sex im hellen...) resultierend, können wir ja sagen, wir haben das alle nicht gewollt.- oder noch besser, wir haben von alledem nichts gewußt.

WENN GOTT UND TEUFEL IN  
DER SPIELHÖLLE ZOCKEN  
IST ES EIN SPIEL VON:



Ladengeschäft

**Spielkunst**

Soderstraße 85  
6100 Darmstadt  
Tel. 0 61 51 - 4 51 69

**M-A-D (oder die verschollene Rezension)**

an dieser stelle steht mads artikel über den film "perfect world" mit kevin costner. naja da ist nur ein haken, das dina4 papier ist nicht mehr zugegen in den räumen der hölle. also was nun? und das wo sich der mad immer soviel mühe gibt! das ist wahrlich nicht gerecht. deshalb versuche ich den text zu reproduzieren. ich weiß z.b. daß der mad clint eastwoos als 'der sheriff' scheiße fand, weil zu eindimensional, die story aber sagte ihm doch, wengleich er nicht die euphorie verstrahlte als wäre es der film seines lebens. außerdem hatte mir einst der gerald erzählt, daß der mad während der zeit der klausuren immer ohne zu gucken über die straße ging und ein überfahrenwerden billigend in kauf nahm. eigentlich heißt der mad ja marc, aber mad passt besser, denn verrückt ist er reichlich. nicht so regelverrückt wie alle, sondern jenseits allem aufgesetzten humor und gehabe. er versucht z.b. lichtensteinsche pubertätsvamps mit der kenntnis über die briefmarken ihres landes zu beeinrucken. und reagiert auf ihnen zu gegebnermaßen dämlichen dialekt, damit daß er sie auf englisch anspricht. das war sehr witzig, denn sie sprachen nachweislich kein englisch. aber irgendetwas im mad schien die sprache nicht als deutsch zu akzeptieren. aber ich schweife ab. nächstesmal kommt mad selbst zu wort (wenn er mir 3 durchschläge seiner texte gibt sogar ganz sicher)



WIEDER EINE GUTE TAT: STING RETTET DEN REGENWALD MIT COLA DOSEN.!!!

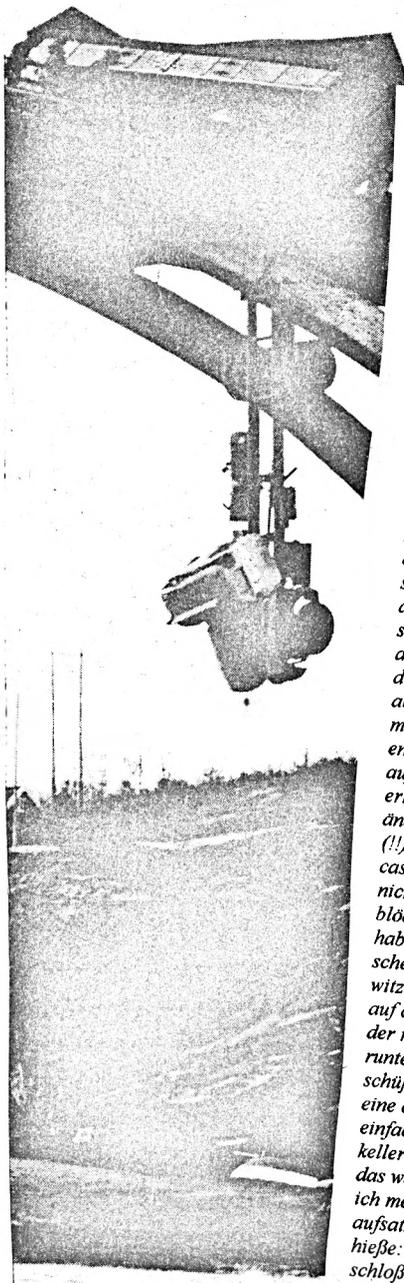
## rezension einer hörspielkassette

an dieser stelle will ich ab jetzt immer ein  
hörspiel besprechen. heute:

### "Die Nacht der Todesratte"

eine hafenstadt bei brest. der besesene wissenschaftler asket macht experimente mit persönlichkeitsübertragung. erst nur mit tieren, dann aber, weil er alt ist und sein körper bald sterben muß, transferiert er seine persönlichkeitsanteil in den bruder seiner assistentin, was insofern schiefeht, als daß, dessen geist ausgelöscht wird (was noch eingeplant war), der professor aber in seinem neuen körper einen starken persönlichkeitsanteil einer ratte hat (fehler im versuchsaufbau, der die ratte nur als sicherung einschließen sollte). diese durchaus böse symbiose macht nun jagt auf seine ex-assistentin und deren freund. zum schluß stürzt es aus dem fenster.

die allg. atmosphäre ist die ganze kassette hindurch unangenehm, was ja bei horror nicht unzuweckmäßig erscheint; doch gehen bei dieser mc die negativen emotionen von den unerträglichen sprechern und ihren charakteren aus. chlodine, die assistentin klingt ungewollt hysterisch und vor allem stockdämlich; ihr verlobter ist ständig um verharmlosung bemüht (typisch: "da war nichts / das kann alles eine logische erklärung haben") und auch er ist mit dem gleichen geistigen defizit, wie seine liebste ausgestattet. daher werden ohne zweifel die tötungsabsichten des monsters vom hörer stets mit den besten wünschen begleitet. dennoch nervt in der gesamten eindimensionalität der geschichte auch der rattenmensch, welchen europa wiedereinmal mit ihrem einzigen(!) horror-sampling (ein heulen/kreischen, das ebenso für werwölfe, auto-unfälle, vampire, einfach alles herhalten muß) 'charakterisieren'. also auch nicht der identifikationsfaktor, der bleibt bis zum schluß aus. als aussage bleibt chlodines satz "gott hat jedem sein ich, seine persönlichkeitsanteil gegeben, er läßt sich nicht ins handwerk pfuschen. diese experimente müssen ein ende haben" politische correctnes (contra gen-forschung) aus skurriler ecke. wohl aber eher selbstzweck als ideologie. fürs nächste mal: neue geräusche! mehr tote! und bitte keine moral! 4 stErne von 7



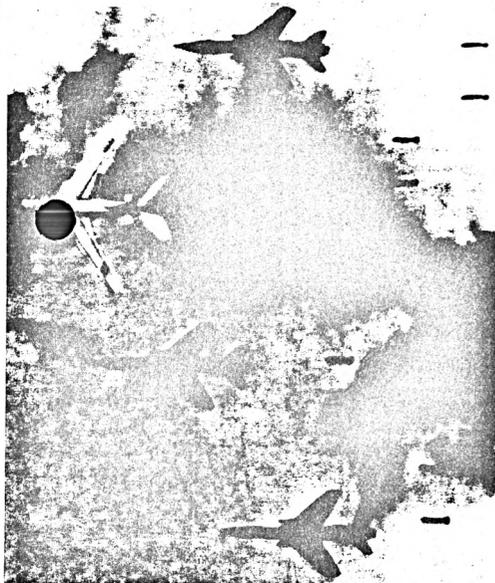
umsonst Kino:

"eine nacht in casablanca"  
(schloßkeller 28.01.94)

einen angesehenen gut-findfaktor genießen diverse dinge der unterhaltungsbranche. wie z.b. helge schneider (zurecht) und brösel (werner) (zu unrecht). diese liste könnte ich subjektiv und gut und gerne ins endlose führen, wobei du mir auch glauben müßtest, da ich ein medium bediene das keinen widerspruch zu läßt. und wenn du hundertmal nein schreist, lieber weizenbiertrinker, hier steht schwarz auf weiß, daß werner ungeil ist. - sprache als werkzeug andersdenkende auszu-schalten-  
aber so schlimm gehts in der lustigen hölle ja nicht ab; deshalb nun zu den marx brothers, die in meiner engstirnigen einteilungswelt auf dem stapel "unerledigtes" liegen. daran änderte auch die kostenlose (!!) vorführung ihrer casablanca-persiflage nichts. slapstick, genial, blöd oder saukomisch? ich habe keine lust das zu entscheiden. der film war recht witzig und ich mußte hinten auf der heizung sitzen von der reta und ich ständig runterrutschten (weil abschüßig). ansonsten war das eine coole sache. non-profit einfach so von der schloßkeller belegschaft inszeniert. das war lieb von euch. hätte ich mehr zeit würde dieser aufsatz länger sein und hieße: "mein schönstes schloßkeller-erlebnis"  
danke für ihre aufmerksamkeit.  
alles gute ihr linus



# Darmstadt

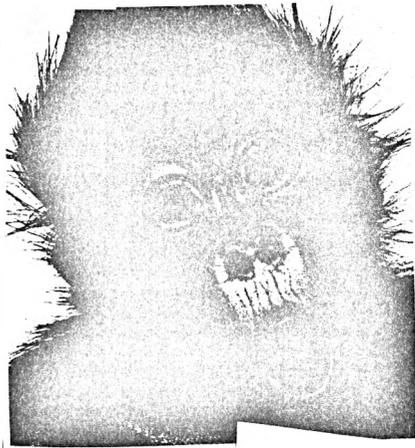


sicher, die nahe der th impliziert zwangsläufig studentische unruhen, massenkrawlle und straßenbahn umwerfen incl anzünden derselben. doch ist es die pazifistische tradition der ehemaligen kaiserstadt, die solche konflikte stets friedlich beizulegen weiß. studentenaufbegehren ist doch kein anarchistische gewalt-ästhetik sondern viel mehr der hilfeschrei von lauter kleinen verwirrten akademikern in spe. und so wird der studenten-opposition nicht mit dem reaktionären leitspruch "wenn's euch hier nicht passt, dann geht doch noch nach rußland" und tränengas begegnet sondern mit väterlichem verständnis. das foto rechts allerdings zeigt den faux-pas einer sonst makellosen politik. hier ist die bombardierung des studentendorfs "am karlshof" mit napalm zu sehen. (anlaß war der anonyme hinweis, es würden dort pds-wähler versteckt) dies führte jedoch im nachhinein zu einer entschuldigung des darmstädter militärattachés für die hinterbliebenen wurde ein deutschbank-fond eingerichtet und peter benz (siehe unten) ließ sich bei einem der opfer im krankenhaus ablichten, wobei er 2 finger zum victory-zeichen erhob (das bild ging um die welt). schade nur, daß der verletzte den zeigefinger bei seinem victory-gruß wegließ.

## DIE MACHER HINTER DER METROPOLE



ach so, und da gib't noch unseren sozialdemokratischen bürgermeister peter benz (links im bild). er unterhält, für die stadt sehr vorteilhaft, gute kontakte zu rudolf scharping, dem sozialdemokratischen kanzerlkandidaten toll ist: in der großen familie der spd wird benz nicht ausgegrenzt weil er in wahrheit ein affe ist. nein, er ist viel mehr ein teil der sozialdemokratischen familie. schlimm jedoch: auch über r. scharping sind böse gerüchte am kochen, er sei ebenfalls nur ein gut zurecht rasiertes tier. dies dementiert er entschieden... und mal ehrlich können diese augen lügen?



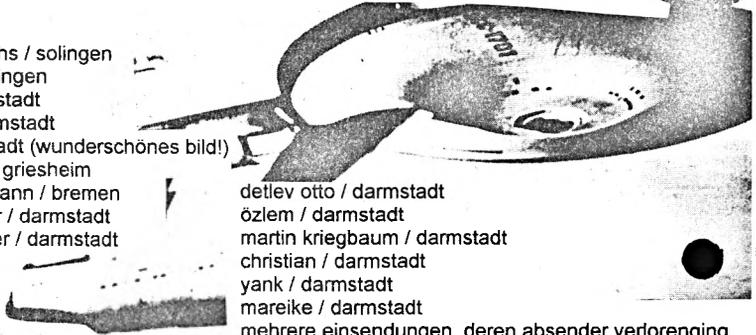
rudolf scharping

Spielhölle / MÄRZ/APRIL '94 / besuchen sie darmstadt

wir schreiben das jahr neunzehnhvierneun und vor geraumer zeit rief die spielhöllen-flotte zu einem enterprise mal wettbewerb aus. letztes mal veröffentlichten wir die bilder. diesmal die namen der teilnehmer. so bekommt die hölle einen zyklischen aufbau, der sie verständlich macht und nichts anders erwartest doch auch du vom geschriebenen wort. antworten und erklärungen. gestellte fragen nur wenn sie antworten implizieren, meinungen vermitteln, damit du nicht leer ausgehst. und auch diese zeilen vermitteln sinn und ansichten, damit alles geordnet ist, damit wieder nur alles geordnet ist. hier die namen:

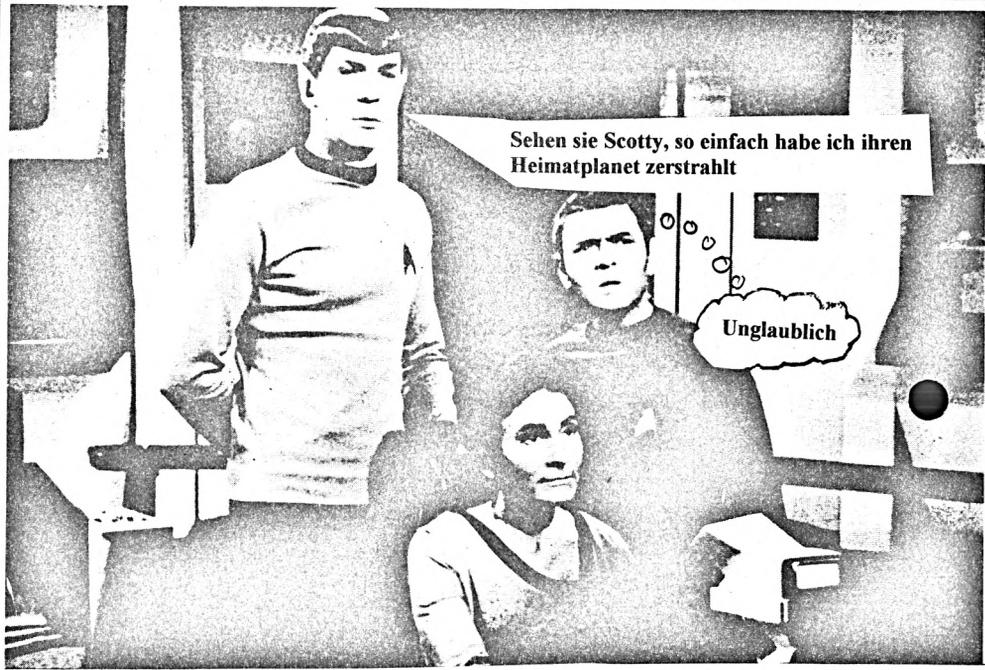
tanja diederichs / solingen  
 markus / pfullingen  
 holger / darmstadt  
 heinrich / darmstadt  
 silke / darmstadt (wunderschönes bild!)  
 nadja winter / griesheim  
 stefan ernstmann / bremen  
 uwe ruckebier / darmstadt  
 michael bräuer / darmstadt

detlev otto / darmstadt  
 özlem / darmstadt  
 martin kriegbaum / darmstadt  
 christian / darmstadt  
 yank / darmstadt  
 mareike / darmstadt  
 mehrere einsendungen, deren absender verlorenging



Nazis  
 er e  
 angel

es sind schon fast alle preise raus, wer noch keinen bescheid hat, möge sich noch ein wenig gedulden



# DARMSTADT BRENNT und du sitzt zuhause rum (muß das wirklich sein?)

## lokale-band-szene statt surf punk = gut so

punk-rock ist eine gute musikrichtung, die jeder gern hören sollte. daher hat das alternative "unterhaltungsdinformation und satire" magazinchen spielhölle auch einen großen anteil, wo es um solch musik geht. diesmal wollten wir "the richies" aus duisburg weiter ins licht der öffentlichkeit zerren. aus derer hände arbeit entsteht superstiger surfpunk zwischen ramones und den beach boys. aber außer das ihr vorgesetzter (label boß), mir postwendend ein schönes foto zusandte geschick nix mehr. der beantwortete fragenkatalog fand nicht wieder zurück in meine nassen händchen - *nun ist gueter rat teuer* - die duiburger waren sich für termingeschäfte mit uns zu fein und mir fehlen 2 seiten punk-rock. der ja in dem 2.interview mit begemann auch nicht zum tragen kommt. aber um einfälle, seien sie auch ach so dumm bin ich nie verlegen deswegen, ziehe ich den darmstädter band bericht einfach vor. als einleitung sozusagen für ein feature. leider jetzt natürlich ohne interview sequenzen (daher nur als aufruf zu sehen):  
ich stütze mich dabei auf die langspielplatte, die ich unlängst von dem darmstädter label "Gastarbeiter Rec." zugesandt bekam.

diese mit dem beknackten namen "Rebellion der Sterblichen" ist zwar nicht neu, veröffentlicht vor über'nem jahr, aber wie auch das beiblatt versichert noch repräsentativ. zu hören gibt's: **SHAFT - ARTSWEHR - DIE ARSCHGEBUIDEN - MALAPHAR - DEAD BEAT - DISBELIEF - TERRORPUNKER - WOODSTOCK & PEANUTZ.**

wobei die letzten beiden projekte sind. das musikalische spektrum ist enorm. von death-metal (disbelief, malaphar) über hardcore-punk (arschgebuiden) und hate-bis grindcore (dead beat). die alternative musikszene in darmstadt lebt. denn außer den hier aufgeführten gruppen, wimmelt es ja in der ganzen stadt von leuten, die eine gitarre halten können und in einer band spielen. bekanntermaßen: 'into the abvss' (gothic), 'the daß sägebett' (mondo), 'G.O.B.S.'(?). die aufzählung ist natürlich nicht annähernd vollständig und alle bands aus dem umkreis sind uns ja ooch längst nicht bekannt.

deshalb nur der aufruf: -für ein darmstädter band feature schickt uns material curer band, zwecks ausverkaufs des untergrunds zu unserem vorteil. nein, das war nur spaß-. eine zusammen-

führung von den gegenkulturellen projekten oder auch nur von leuten, die mal zusammen feiern und ein glas bier trinken sollten, ist echt was wünschenswertes. also lärm up und gießt nicht die blumen der reichen, auch wenn sie's euch sagen. **pflanzt selber.**

das war ein apell vom zentral organ der spielhölle, linus



V.A. Single "VOLUME V" zum leverkusener fanzine "V.A." gehört auch eine single. die neue enthält unveröffentlichtes material von 'ackerbau & vichzucht', 'sperm-birds', 'despise' u.a. das ist toll. der sound dazu wie immer erb, aber nicht so derb wie ich erst dachte. denn das grausame rauschen liegt an meinem plattenspieler. aha. ich hoffe, ich habe auf dieser basis der unwissenheit nicht schon seitenweise 7"künstler verrissen.. weiter: bald ist ja wieder pop-komm(5 monaten) und da lerne ich die va-belegschaft sicher kennen (hoffentlich finden sie mich nicht scheiße...) und erfahre ihr geheimnis. mit dem resultat das dann jeder kostenlosen spielhölle monatlich eine doppel-lp beiliegt. wenn das nicht mal ein verlustgeschäft wird..... deshalb: lieber nicht darauf warten sondern das va incl single für 7dm bei hermann schneider ordern. lohnt!!! (linus)

Michael Schneider  
Postfach 330143  
51326 Leverkusen

DIE ARSCHGEBUIDEN  
 DEAD BEAT  
 MUSEUM

MALAPHAR  
 SHAFT  
 DISBELIEF

# InstaNT-abeNteureR unterwegs



Forsakes + Strange am 2.02 im NEGATIV im schneetreiben fuhr ich mit menschlichen maßstäben kaum nachvollziehbare *extra-touren*, und so konnte ich der griechischen fraktion an meiner seite (☺reta) die hitwunder aus hanau nicht anbieten. für zuspätkommerInnen blieb die zweite band, *strange* aus mühlheim. das waren 3 extrem junge leute (*unter 20!! boahh!*), die souverainen indie-hc aufboten. durch die vielen cover-versionen, die sie spielten, fühlte mensch sich gleich zuhause (*hüsker dü, lemonheads, adorables...*) die identifikation mit der musik fand also statt; das mit *fehlender* originalität werfe ich ihnen nicht vor. kommt sicher noch, wenn sie weitermachen. blöd allein war das wiederum so wenig publikum seinen weg *in die arme der forsakes* fand. das lag diesmal aber sicher daran, daß das konzert im vorfelde fast totgeschwiegen wurde. aber hinther jammern, daß keiner da war - *die spinnen, die forsakes!*

**fazit:** *strange* sind 'ne hoffnungsvolle band und die forsakes brauchen einen zivi. nix zu danken, linus

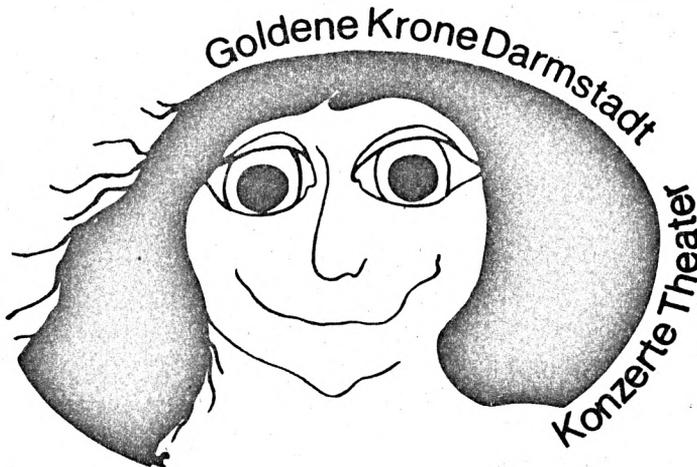
LOVE

The Rags (krone) statt Lemonbabies (kesselhaus) 9.02. nachdem das auftreten der *lemonbabies* nicht mehr zu beschen war, weil ausverkauft, zog die *griechisch-deutsche* freundschaft zwangsweise ins krone (irgendwo ist doch immer laute musik). -ein paar worte noch zu dem all-girl-schleißdreck: auf das konzerte der *berliner lemonbabies* strömten 100te, die, wie sich im wartenden pulk vor dem

laden rausstellte, nur aufgrund des plakats(4 *aufgestylte junge 'girls'*, die *verzweifelt sexv und mondän zu gucken* suchten. *eigentlich recht schwer für ca.17 jährige*) kamen. kußmundstellung contra musikalische definition. mädchen die sich bewußt auf diese art produzieren (lassen), um leute (kerle) auf konzerte zu holen, gehören die ohren langgezogen. kerle, die darauf anspringen (und so etwas dadurch erst die *kommerzielle berechtigung* durch geben, müssten einen 'bock'zuschlag zahlen. -

wie dem auch sei ich konnte mich also nicht überzeugen, ob die *lemonbabies* immer noch eine so atemberaubend *naiv/nichtssagende* musik machten, wie vor ca. 'nem jahr. wer weiß vielleicht sind sie längst betreiberinnen von ehrlicher, guter musik und die besucher (ohne Innen) fach und liebhaber-publikum, das meine aussagen hier böse lügen straft. *wer weiß?* (genau: wer weiß, soll mal'n leserbrief schreiben; die spielhölle liegt ja hoffentlich nicht umsonst im kesselhaus aus).

the rags in der krone. *die jungs spielten musik*, die ich in meinem *vorgefertigten* denken einfachen nicht schubladisieren konnte (reta brachte mich sowieso ins grübeln als sie meinte, bon jovi sei kein hard-rock. außerdem meinte sie noch deutschland schuldet griechenland viel geld aus dem 2.weltkrieg und verlangte, daß ich das an sie zu bezahlen habe. worum ich mich jedoch erfolgreich drücken konnte..... aber wieder zurück zu the rags). die musik klang nach metal, punk und rock. der sänger trug ein 'noise annoy's'-shirt, sang zu hoch und zu dünn. ansonsten warene ganz gut. aber für mich kein reißer.



# ich und Sex '94 - Horoskop

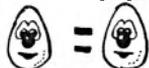
**WIDDER / 21.03. - 23.04.**

sex, oh ja, das wäre was für sie... aber machen wir uns nichts vor: sex ist nunmal nicht körper-unabhängig, und gewisse organische defizite machen kopulation für sie nun mal ziemlich abwegig, doch verzagen sie nimmer, immerhin gibt es für sie noch die pornographie-industrie. glück gehabt! \*\*\*empfohlene stellung: "keine"



**STIER / 21.04. - 20.05.**

innerhalb eines drogenexzesses zeugen bzw. empfangen sie ein kind. das aber, wie sie am nächsten morgen gezwungen sind festzustellen, mit jemandem den sie gar nicht gut finden. sie meistern dieses problem sternbild-typisch: weitertrinken. \*\*\*empfohlene stellung: "prost"



**ZWILLING / 21.05. - 21.06.**

sex, sex, sex, an nichts anderes können sie denken. sie sind widerlich, wie sie in ausschnitte starren bzw. an bauarbeiterhintern fassen. wo außer bei unheilbaren virus-erkrankung soll das enden? kommen sie ein wenig weg von der fleischeslust. es gibt mehr. tip: lesen sie mal ein sachbuch. \*\*\*empfohlene stellung: "kalte duschen"



**KREBS / 22.06. - 22.07.**

wer 'sex' mit waffengewalt in parks erzwingt, ist nicht nur ein verbrecher, sondern kommt auch mit dem blöden arm des gesetzes in berührung. 30 jahre knast mit anschließender sicherheitsverwahrung geben ihnen zeit zum nachdenken. dabei gibts eine umkehr der verhältnisse. ihr 4 zentner schwerer mithäftling benutzt nun ihren körper für seine unterhaltung. geschieht ihnen recht. \*\*\*emp. stell: "augen zu und nicht nur zähne zusammen"



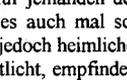
**LÖWE / 23.07. - 23.08.**

sie sind selbstverliebt und arrogant. zu diesen eigenschaften kommt noch ihr schmieriges äußeres. alles 3 zusammen macht sie gänzlich unliebenswert. zu dem belügen sie sich auch selbst. daher gestehen sie sich ihre schlechte anti-aura nicht ein. damit ihr weltbild stimmt, glauben sie an keuschheit aus berufung. fazit: ein arschloch im kloster. nicht schade. \*\*\*empfohlene stellung: "nacktfotos vom papst"



**JUNGFRAU / 24.08. - 24.09.**

macht ist geil und erregt sie. aber für jemanden der an der spitze eines konzerns steht, ist es auch mal schön, eine domina aufzusuchen. als diese jedoch heimliche gemachte fotos ihrer sitzungen veröffentlicht, empfinden sie schmerzen auf die sie aber nun wirklich hätten verzichten können. vommillionär zum tellerväscher mit niemandem an der seite, der sie tröstet. \*\*\*e. st: "angst errigiert"



**WAAGE / 24.09. - 23.10.**

sie kokettieren mit ihrem baby-gesicht um jemanden fürs erstemal zu erlangen. gleich und gleich gesellt sich gern, daher findet ihre primäre erfahrung auch im ikea-kugelbecken statt. immerhin. \*\*\*empfohlene stellung: "doktor spiele"



**SKORPION / 23.10. - 22.11.**

sie mögen tiere nunmal lieber als menschen, was ihnen in der nachbarschaft nicht gerade sympathie-wellen entgegen-schlagen läßt. aber mal ehrlich, was soll schon krank sein an jemandem sein, der/die mit seinen/ihren ren-tieren in sünde lebt? \*\*\*em.st.: "igitt, ich will's gar nicht wissen"



**SCHÜTZE / 23.11. - 20.12.**

sie haben davon gelesen und jetzt wollen sie's genau wissen. ein one-night-stand artikel in der coupé treibt sie auf sexualpartner-suche. aber doch bitte nicht in 'bob's bierbrunnen'! und wenn sie nach dem zwölften korn auf die theke steigen und 'singen', ich trinke, bis ich stinke, wird das nie was \*\*\*empfohl. stellung: "mineralwasser"



**STEINBOCK / 20.12. - 21.01.**

sie vergeistigen sex und sehen ihn nicht triebeladen. bei ihren ausflügen ins tiefe grunde der nacht tragen sie schwarze rollkragenpullis wie einst die existenzialisten. doch ihre neue beziehung zu einem matrosen, bringt sie in starke arme und zu primitivem sex. aber so wie sie dabei schreien, scheint's ihnen doch zu gefallen. empfohlene stellung: "ziehen sie diesen pulli aus!"



**WASSERMANN / 22.01. - 22.02.**

sie sind sehr schüchtern. beim duschen seifen sie kacheln ein, damit sie ihre sündige blöße nicht widerspiegeln. ihr partner aber findet das bestehen auf völlig dunkelheit 'dabei' blöd. ihm/ihr zuliebe lassen sie's licht an. er/sie schaltet es sofort wieder aus.- sie fühlen sich nur bestätigt und müssen weinen. \*\*\*e.st.: "weiter ohne licht"



**FISCHE / 23.02. - 20.03.**

sex finden sie überflüssig, die missionarstellung zu obszön. aber keine angst das ist sternbildtypisch. während die anderen kinder früher masturbierten, saßen sie vor'm testbild. daran hat sich eigentlich auch nix geändert. \*\*\*empfohlene stellung: "edu wählen"



# rezension von musik

## Bolschewistische Kurkapelle Schwarz-Rot „WERKE“

Als ahnungsloser Hörwilliger erwartete ich neu eingespieltes proletarisches Kampfliedgut, was ja wieder schwer im Kommen ist, wurde aber verarscht. Zwar beruft sich der Haufen auf Hanns Eisler und Kurt Weill, von deren Einfluß aber nichts zu hören. Die mondan aufgemachte Scheibe beherbergt mehr oder weniger verzerrte Experimentalmusik, an der auch Blechblasinstrumente teilhaben dürfen. Schön formuliert sind die Texte, an denen Brecht-Freunde Gefallen finden werden.

D.D.R./Der Verlag (Frank)

## Magic Moments at Twilight Time, „FLASHBAX Vol.8“

Sphärische Klänge tönen von diesem Tape, irgendwie an Sound-Bastler erinnernd, die vor Atari-Rechnern hocken. Wie gut oder schlecht die Stücke sind, vermag ich nicht zu beurteilen. Als Hörerkreis könnte ich mir nur Enterprise-Fanatiker vorstellen, die träumend in ihrem kultig ver (un) - zierten Zimmer liegen.

WAY-TAPES (Frank)  
Akenstr. 8  
59192 Bergkamen

## Rosebud „KEEP SMILING“

Die Musik klingt wie AC/DC und der Sänger nach Udo Dirkschneider (Accept). Die Zielgruppe rekrutiert sich wohl mehr aus Alt-Rockern und Motorradfahrern. An mir geht sie völlig vorbei.

Harvest/EMI (Sommer)

## Ottornormalverbraucher „IMMER AM ARSCH“

Dieses Tape hat mir ein Sauerländer Ureinwohner per - sönlich überbracht, woll. Es erfreut mein Herz mit flockig-melodiösen Titeln, bei denen sich so ein alter Mann in seine frühe Jugend zurückversetzt sieht. Netten punkigen Sachen kann ich da lauschen, stellen - weise an DIE ÄRZTE erinnernd, als die noch bessere Tage hatten. Auch textlich ist dieser Vergleich sicher nicht falsch. Einzig bei dem Stück: "Fasching im Heim" frage ich mich, was das soll. Insgesamt aber wirklich zu empfehlen, zumal die Sachen in klinglich guter Qualität vorlie - gen.

Torsten Kahlert (Frank)  
Hofolper Str. 48  
57399 Kirchhundem

## Bored „SCUZZ“

die label und kontinenskollegen von rootbeer (australien, siehe spielhölle nr.5) machen dem englischen punk aus den 70er jahren ihre aufwartung. ge covert wird daher also auch einiges dieser zeit (Sham69 / Discharge / Ramones). soweit, so gut. mir erscheint das ganze aber reichlich uninspiriert und musikalisch ist es wahrlich kein reißer. unbedeutend.

Subway (Linus)

...verfluchte Kleinschreiberei

## Tankard „TWO-FACED“

Als ich diese CD in die zarten Hände bekam erwartete ich eine musikalische Folter, mußte ich mich doch vergangener Werke der Band mit Grauen erinnern, die mir noch als wilde Dreschorgien im Ohr haften geblieben sind. Doch siehe da, welch angenehme Überraschung stellt sich ein. Es wird zwar

## Die Regierung "UNTEN"

hört man den begriff 'neue ham - burger schule' und die absurde theoretisierung 'diskurspop', fällt es schwer zu glauben, daß es dabei teilweise um gute, kluge sogar auch ehrliche, gefühls - intensive musik geht.

und doch ist das hier der fall. 'die regierung' kommt zwar halb aus essen (ca. im ruhrgebiet) ist aber neben 'cpt. kirk &' etc. eine der ersten-stunde bands dieser bewegung. und nach der fantastischen letzten erscheinung ("so drauf") kommt nun der nächste regierungserlaß, welcher diesmal auf den namen "unten" hört. und dieser hat keine chance in dem boom des 'intellektuellen - pops' unterzugehen. denn die regierung hebt sich allein schon durch die instrumentierung von klavier/gitarre ab. doch auch insgesamt ist es mehr als minimalpop, der zerbrechliche kleine geschichten erzählt. denn die regierung erhebt banalität auf die höchste stufe und erzeugt dabei eine superehrlichkeit - aber keine für die man sich wie bei blumfeld schämen müßte. nein, sie bringt das banale, mit dem man sich leicht identifizieren kann, so wunderbar rüber, daß es plötzlich bedeutungsvoller wird als alles andere. die absolutheit des banalen verliert an mittelmaß und gewinnt an große. danke!

L'age d'Or

(Linus)

Rough Trade

(Frank)

neulich gab ich dem jan zwei tonträger zur rezension und erwartete die dafür rubriküblichen 8 sätze stories. was ich aber bekam, war etwas. was den rahmen völlig sprengte und nach kurzem überlegen, entschied ich mich für eine jan-seite auf der alles unterbringbar ist. also hier unterhaltsames von dem kontroversen künstler. (denn irgendwie lieben wir uns ja doch!!!)

### Forsakes CD-Vorabtape

Ich fand es schon immer gewagt seine Gruppe "4 Säcke" zu nennen, aber was solls? Ein anderer Heimbewohner hatte mir schon vor Jahren von der Gruppe erzählt, da er aus dem selben Ort stammt wie sie.

Vor ca. 4 Jahren mußten sie nochmal ~~bars~~ extreme beschmiert bei arabischen Beschneidungs-zeremonien Bauchtanzmusik spielen. Und jetzt Vorgruppe bei Marky Mark. Klasse sag ich da! Nein wirklich, zuerst hatte ich Vorurteile, weil ihre Musik auf Feten von rechtsradikalen, katholischen, schlagenden Burschenschaften gespielt wurde ('ich wollte thja nicht einmischen, aber ich hoffe allen ist klar, daß jans aussagen humor sein sollen. unterscheidet bitte zwischen realität und fiktion. danke' -anm der t.) und diese, wenn die ersten Töne erklangen, rhythmisch mit ihrer Stirn auf den Boden schlugen, aber dies hat sich nun geändert. Vielleicht stumpfe ich auch einfach nur ab, weil ihre Lieder andauernd als Beruhigungsmusik in Fahrstühlen. Wie dem auch sei, rückwärts gespielt, ergeben ihre Texte ('die üblichen' -anm) Biblischen Psalme und so etwas braucht unsere Jugend. Bei ihrer "Krüger-Lexikon-der-Tiere" habe ich sie im Petersdom gesehen. Ihre Maxime ist immer noch nur für Geld zu spielen. Einzige Ausnahme war ihre Benefiz Tour um Arbeitsplätze in der Rüstungsindustrie zu erhalten. Michael Cretu hat einmal zu ihnen gesagt: "Jungs, ich drück euch beide Daumen", schöner lassen sich meine Gedanken auch nicht formulieren.

### Slapshot "Blast Furnace"

Slapshot danken im Inlett u.a. auch Biohazard. Ihre Musik geht auch grob in die Richtung, erreicht aber nie deren Klasse ('...dein ernst???' -anm der tipper) Niemand würde behaupten, daß, wenn man ihn oder sie fragen würde, welche Gruppen er/sie favorisiert und er/sie auch gewillt wäre Slapshot zu nennen. Trotzdem ist ihre Musik nicht schlecht ('obwohl sie also nicht populär sind - ist gute musik in so 'nem fall überhaupt möglich?' -anm.) Textmäßig versuchen sie zu erzählen wie schlecht es ihnen geht. "Battered" ist die einzige Ausnahme, hier schlagen die Musikanten vor, als Lösung von Unterdrückung in der Partnerschaft, dem Aggressor sein Genital abzuschneiden, wie es in Amerika ja schon Gang und Gebe ist. Nett sind die Zwischenpassagen, die, wie mir Linus erklärte, aus Horrorfilmen stammen (Schweigende Lampen? Wenn er sich da mal nicht geirrt hat) Das attraktivste Liedgut dieser Cd ist 'Blast Furnace' mit seinem Stotterrefrain. Das letzte Stück empfehle ich bis zum Anschlag aufzudrehen, wenn cuer Mitbewohner Radio FFH lauter dreht, wenn Abba läuft. Was? Das tut er nicht? Vielleicht wollt ihr mit mir das Zimmer tauschen? *jan*

ROCK + POP + HIP  
HÖP + INDIE + RAP  
+ HEAVY METAL +  
DANCE + SOUL +  
REGGAE + OLDIES  
JAZZ + KLASSIK +



KAMM-BACK PIES IS  
SOCH DER NISE WAGEN  
LADE LEP DA  
PRESSGAS?

UND SIE???  
WAS SAGT IHNEN  
'COME BACK??'

DARMSTADT  
ELISABETHEN-  
STR. 56  
GEGENÜBER VOM  
DRITTE HEFT LADEN  
SZW. BAUHAUS  
TEL.: 06151  
26874

**COME BACK**  
DER LADEN FÜR GERÄUCHTEN SCHALL

**SECOND HAND** CD'S · LP'S ·

SINGLES ·  
VIDEOS

**AN UND VERKAUF**

bernd begemann

**"REZESSION, BABY!"**

passend zum interview kam auch der wunderbare aktuelle tonträger des elektronischen liedermachers. nice preis und das bei 21 songs. zwar ist er live noch besser, aber die cd ist immernoch super. ich empfehle: "die apokalypse erreicht borkhorst" und "laß uns essen", sowie das interview in diesem heft.

Rothenburg Rec. (linus)

Fan-SA  
**"WINDSCHIEF"**

normalerweise bedeutet 'skurril', wenn ich es verwende, daß ich nicht weiß worums geht. hier aber sehe ich's tatsächlich mal positiv. das prachstück hier ist ein teil des my-way tape imperiums. und es wird abgedrehtes geboten. es könnte durchaus ein parallelluniversum zum industrie-kerker geben. zwar ohne

**Adelheid Streidel Experience**  
**"A.S.E."**

achtung hier kommt der hype für die nächsten monate. hinter dem zutiefst anti-sozialdemokratischen namen steckt eine groovige truppe aus der anti-fa. fanzine ecke in bremen. die nahe zu 'neurosis' attestieren sich die jungs selbst und stehen damit wohl auch allein da. polit he mit viel kopf und wut gespielt. so soll's sein. oetinger-deine erfahrungen.

StiEr & C3-PO - Bismarckstr. 120 - 28203 Bremen

**Thomas Schwebel & Fehlfarben**  
**"Popmusik und Hundezucht"**

ein bißchen skeptisch stand ich dem neuen werk der ex-ndw giganten gegenüber. wie kann eine band mit dem übermenschlichen erben von 'Monarchie und Alltag'('81) fertig werden?

ganz gut wie mensch sieht, wenn sie nicht versuchen ihm nachzueifern. daher klingt die '94 cd kaum noch nach damals; ist politisch auf persönlicher ebene, außerdem auch besser als die comeback-lp 'Die Platte des himmlischen Friedens'('90). popmusik & hundezucht ist eine echt schöne platte. ich mag sie gern - mehr als nur musik für AStA-funktionäre.

D.D.R.

(linus)

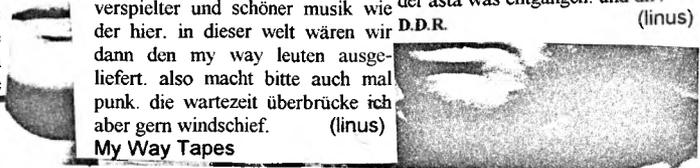
den bunten hype, aber mit kluger, verspielter und schöner musik wie der hier. in dieser welt wären wir dann den my way leuten ausgeliefert. also macht bitte auch mal punk. die wartezeit überbrücke ich aber gern windschief. (linus)  
**My Way Tapes**

**Flugschädel**  
**"FLUGSCHÄDEL"**

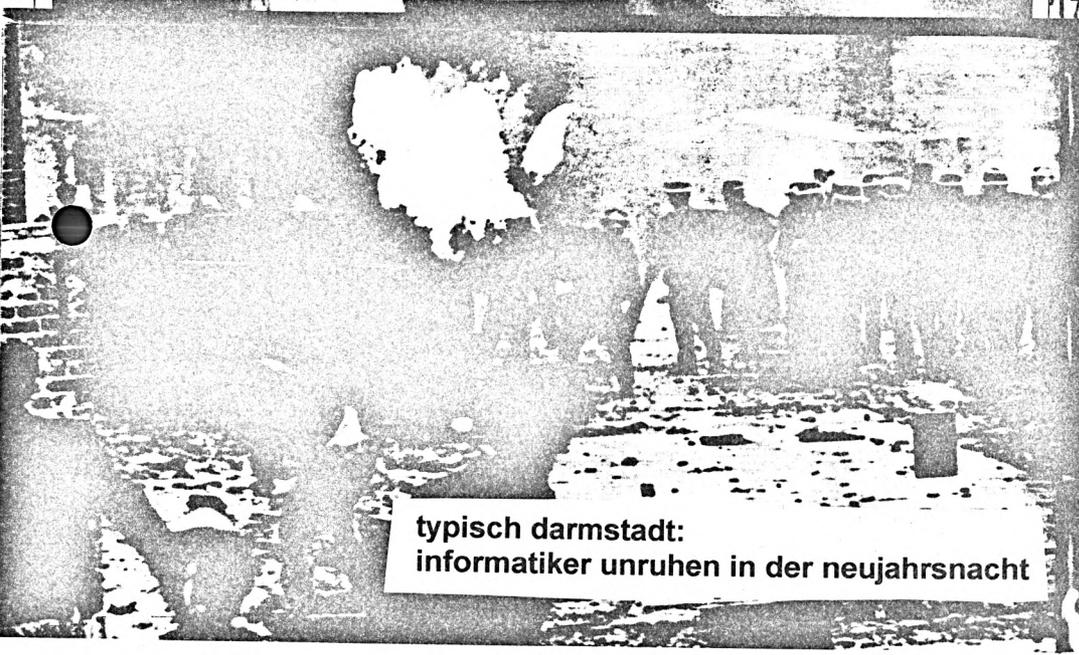
dies sollte eigentlich die prominenten-rezension werden. besprochen von uli dem asta(!)-funktionär(!), aber nix war's und meine schuld isses auch noch. das ändert aber nichts an der güte der cd. brachialer crossover mit deutschen texten, durchsetzt von originellen samplings und intelligenten texten / arrangements. am stärksten kommen "Große gepanzerte Luftschiffe" und der anti-fleischsong "Apfelkraut-salami". eine der größten stärken von flugschädel ist der abwechslungsreichtum und das geniale vermischen von hiphop, hardcore, teilweiseiger deathmetal gesang(keine angst) und noch so einiges. da ist der asta was entgangen. und dir?

D.D.R.

(linus)



S  
17



**typisch darmstadt:**  
**informatiker unruhen in der neujahrsnacht**



# konzert der musikrichtung "punk-rock" in der oetinger Villa 801/94

will ich der mir von der natur zugeteilten gehirnwundung eine lebensphilosophie abringen, kommt (selbstverständlich erst nach einigem rattern) das bild von einem zeitstrahl, einem weg oder einem einkaufszettel mit leuchtreklame auf den plan; jedenfalls irgendetwas längliches halt, auf dem man langläuft bis man tot umfallen muß, weil man krank war, oder z.b. ca. überfahren wurde. aber es gibt auch sachen die scheinen der geisel von zeit und veränderungen völlig unbeteiligt entgegenzustehen. einrichtungen wo dies mit einer atemberaubenden intensität betrieben wird, ist die oetinger villa. dies wurde besonders am achten ersten einsneunneunvier zur show gestellt. ein konzert des guten mottos "punkrock" stand zur aufführung. gar nicht mal ungewöhnlich, denn der punk-rock hatte sich ja vielen schattierungen in die neunziger mit reingerettet. aber als ich (frisch entzahlt übrigen) den konzertsaal betrat war ich doch etwas überrascht. kein crossover, kein hardcore, keine langhaarigen studenten stattdessen leute mit irokesenschnitten (anm: eine frisurform des punks) und buttons von englischpunkbands sowie eine musik von der ich dachte, keine gruppe der welt hätte noch bock sie zu machen. es gab 77er punk, der trotzdem nicht altbacken klang, wenngleich auch seine letzte inspiration schon 17 jahre her war (außer bei "la cry"). da stimmte doch was nicht .... standen da vielleicht in wahrheit ost-agenten auf der bühne? doch die erste band (magic splatters) benannte ihr herkunftsgebiet mit frankfurt (könnte ja aber auch gelogen sein). die 3 verdächtigen spielten solide aber ohne den kick, der nötig gewesen wäre. ärgerlich empfand ich, daß die gruppe (brigade?) nach ihrem set (45min sind bei 3 punkbands echt nicht kurz) das darauffolgende husten und höfliche applaudieren von 3 zuschauern (enge freunde?) zum anlaß nahmen, gleich noch 3 lieder als zugabe zu spielen.

während diese zugabe dröhnte, habe ich recht laut darüber geschimpft, was natürlich nicht zu sein war, weil ich verstärkerlos war. was aber im endeffekt wohl besser gewesen ist, sonst hätte mir vielleicht einer von den bebierten, großen punkern eine reingehauen. woraufhin seine freunde sicher gelacht und mich mit hansa pils übergossen hätten. das wäre dann ein echt schlimmer abend gewesen.

aber genug der spekulaton, denn es geht ja hier um fakten (die allerdings humoresk zurecht gemacht werden um sich bei publikum einzuschleimen, das zum faz-lesen zu unkonzentriert ist).

danach kamen die braggarts aus dem ruhrgebiet und sorgten für den höhepunkt des abends. mit sonnenbrillen, dicken bäuchen und pottidialekt

ferkelten sie ein völlig überzogenes punkgehebe zu tage und kamen damit echt gut an. die selbstironie, der ihren gig prägte, war einfach sympathisch. die 5 erinnerten mich übrigens an die kohlenpötker, die wir letzten urlaub auf einem campingplatz in frankreich trafen. mit einem anhängen voller dosenbier machten die sich damals breit und blieben ungelogen die ganze zeit nur saufend vor ihrem zelt sitzen. d.h. bis sie nach 2 tagen vom platz verwiesen wurden. alkoholiker mit humor das trifft sich auch die braggarts in ihren dicken bauch (einer von ihnen war allerdings auch dünn).



act nr.3 waren LA CRY aus hamburg und hinterließen bei mir einen zwiespältigen eindruck. bei ihrer besetzung baß, git, voc, drum redeten 3/4 (baß, git, voc) von ihnen um die wette, dabei gern auch mal durcheinander (etwas ungewohnt für den typischen forsakes-fan, die die zähne ja auch bei 10 minütigen saitenauzieh-pausen nicht aufkriegen) ein paarmal habe ich zwar gelacht ("wir sind motorhead aus braunschweig"), aber nach einiger zeit war's etwas nervig. dabei denke ich, sind la cry musikmäßig wohl am besten gewesen, vor allem von den songs her. aber im allg. doch eine zu überladene show. als sie dann noch einen völlig chaotischen mann-o-mann verschnitt aufgezogen, der in seiner bierseligkeit auch breit ins sexistische rüberschwappte, waren wir (stefan, frank, ich) es überdrüssig und zogen wieder gen neckar(str.), wobei stefan plötzlich an imaginären krankheiten zu leiden glaubte und in seiner lieblichen art ("ach haltet doch beide das maul") auch die letzten minuten des abends mit kurzweil ausfüllte.

ich komme hiermit zu dem schluß, daß die oetinger villa klasse konzerte macht, wenn nicht sogar die besten in darmstadt (sorry liebes eledli, aber hier wäre z.b. ein auftreten des seniores bzw. mutanten jazz von bob senegal III nicht denkbar).

—für 5 mark viel gesehen hat: linus

übrigens veranstaltet die oetinger villa mitte april ein nachwuchs-konzert für bands ohne große auftrittserfahrung (nicht mehr als ein, zwei gigs), das lohnt sich anzusehen. na klar. aber bands werden auch noch gesucht!!



oetinger villa  
am karlshof  
64283 darmstadt (näheres siehe inserat)

Spielhölle / MÄRZ/APRIL '94 / KONZERTE IM VILLENVIERTEL

9

# INTERVIEW

letzte spielhölle hieß es, mensch wird von bernd begemann (im dezember gast im eledil) noch hören und diesmal ist ein interview mit ihm hier zu lesen. wenn das nicht integerer journalismus ist, dann weiß ich's auch nicht mehr. soviel zur spielhölle und wie sie immer mehr boden gut macht in konkurrenz zu 'der spiegel', 'yps' und 'st. pauli nachrichten'. doch zurück zu bernd begemann, dieser ist unterwegs mit seiner e-gitarre und macht wunderschön persönliche musik. mit herz und verstand. diese uninspirierte minimal-charakteristik kann aber wohl keinem reichen, deshalb lege ich unsere korrespondenz exklusiv für dich offen:

**1) beschreib doch erstmal das phänomens begemann, für die die wiederum nicht bescheid wissen; wer, was, seit wann und alles was man noch wissen sollte.**

-Ich singe verständlich formulierte Lieder, die etwas mit meinem Leben zu tun haben. Ich bin meine eigene Plattenfirma. Meine Platten werden über die EFA vertrieben, weil EFA die einzigen sind, die versuchen CD Preise zu senken (meine CD .... kostet im Laden auf jeden Fall unter 30DM)

**2) warst du schon immer 'allein-auftreter'? und bist du nicht auf tour ein wenig einsam?**

-Ich bin überhaupt nicht einsam, eher im Gegenteil. Da ich keinen Soundcheck brauche und mich nicht mit Schlagzeugern rumärgern muß, nutze ich die Gelegenheit zur Begegnung mit Land und Leuten oder toure mit meiner Freundin

**3) hast auch in bands gespielt? (ich könnte mir auch vorstellen, daß es neben dir keinen platz gibt)**

-Ich habe mit verschiedenen Musikern insgesamt 3 LP's als 'Die Antwort' veröffentlicht. Könnte mir vorstellen, wieder mit einer Band zu touren.

**4) wie beurteilst du den boom um die 'neue hamburger schule' (voran da natürlich blumfeld) und wo ist deine stellung der sache?**

-Der Boom ist gut, weil er mir nützt. Meine Stellung? Ich bin der Beste. (*'gitt, so sind sie also die künstler!'*)

**5) glaubst du es wird irgendwann einen trend mit deutschem intellektuellen-pop geben, der dann auch die unverständigen provinz-medien erreichen wird? mit styling tips für den diskurspopper in der neuen bravo? (was ja für grunge und so schon längst betrieben wird)**

-Wäre vielleicht gut, wenn das zur Mode würde. Dann wäre es nämlich bald vorbei. Ganz im Ernst, ich empfinde kein Vergnügen daran, einem verbiersterten jungen Mann zu lauschen, der seinen Selbst- und Weltekel mit Oberbegriffen aus "konkret" würzt oder "Theweleit - Texte vertont", wie es mein lieber Freund und Kollege Tilmann von der "Regierung" so treffend formulierte.



**6) warum hast du keinen eitleren künstlernamen, oder ist der jetzige es im grunde doch?**

-Mein Vater ist ein warmherziger, tüchtiger Mann und ich bin stolz darauf, seinen Namen zu tragen.

**7) und wie schaffst du 1994 den großen durchbruch?**

-Ich werde erst '98 zwar nicht meinen Durchbruch schaffen, aber zumindest so groß wie Ludwig Hirsch sein.

**8) assoziationsding: (erste eingebung dazu, kann auch ein satz sein)**

-MTV - bringt Freude und Licht in die Welt (*'am arsch!' ann.*)

-L'age de poly'dor - ..... (*'hat er nicht ausgefüllt, aber ihr rafft's ja eh nicht' ann.*)

-Hamburg - Find' ich gut (*'o.k' ann.*)

-Berlin 2000 - Wird die Wasserball WM ausrichten

-Punk'94 - darf es nicht geben. Ich war '77 Punk (der einzige in Bad Salzfluten!) und weiß wie es ursprünglich gemeint war: als eine Party, bei der alles zertrümmert wird und die dann vorbei ist. Punk '94 ist bierzeltfähig.

-Lindenstraße - da hab ich den Faden verloren

-Sex Drogen und Rock'n'Roll - gehören nicht unbedingt zusammen (*'och' ann.*)

-Arielle die kleine Meerjungfrau - wundervoller Film, fragwürdig aus feministischer Sicht, nie sang Ute Lempert besser. (*'welch ein weiser mann' ann.*)

-Die Regierung - mit den Lassie Singers und mir die besten Songschreiber. Hör doch mal "unten", ihre Neue. Boah!

## rezension von anderen heften

### Gags'n'Gore #10

exzellent! würde ich in bremen wohnen, wäre es mein allereinstigstes ziel mich in dieser redaktion zwischen allen den coolen ideen breit zu machen, selbst wenn ich mich dafür auf der volontariatscouch in der bis-marckstr. nach oben schlafen müßte. leider triste ich mein übeles dasein hier in südhessen und deshalb bleibt mir nur die charakteristik: das cover nr.10 ist wie eine bravo lay-out (oberlustig), die interviews (Spitboy; Arzte; Helge Schneider u.a.) sind informativ und frech. das ist humor -da können sich pink floyd hinter verstecken. ach so und politik gibt's auch.

für 5 mark in biefmarken stein & h2o - bismarckstr.120 - 28203 bremen

### My Way

bei dem my way zine, zu dem auch ein tape-label gehört (siehe musikrezis), fiel mir zu erst die oberkorrekte korrespondenz von herrn gemand auf (nadelstreifenanzug?). im heft an sich sind dann zumindest mehrere subversive bands dabei (incl. der redaktionsliebblinge von into the abyss). doch statt wahn-sinnig und abgedreht ist -my way- halt informativ und seriös. missionarstellung macht auch spaß. ulrich gemand - finkenstr.8 59192 bergkamen

### Various Artists #5

deren rezension der spielhölle in numero 5 trieb mir die schamersröte ins gesicht. das zu lesen war eine schöne erfahrung. nun aber zum gegnerischen heft: da wird sich schon auf dem cover mit dem absurden vorwurf der kommerzialität auseinandergesetzt. an den haaren herbei gezogen, meiner meinung nach; sieht aber trotzdem hübsch aus. innen drin gibt's "Spermbirds", "NoMeansNo" (klasse!) etc sowie millionen und

abermillionen von reviews sämtlicher tonträger. sauber. ach genau zu dem 68 seiten a4er gibts noch 'ne single!! da wagst du's noch zu zögern, du sau?

7dm - michael schneider  
postfach 330143  
51326 leverkusen

### Hullabaloo #9

dieses fanzine ist aus den rezensionen der hölle gar nicht mehr weg zu denken. und ich bin mir über die macht der printmedien sehr bewußt und glaube daher, wenn du noch 4 bis 5 mal von dem zine aus duisburg liest, wirst du's irgendwann einfach bestellen müssen. -diesmal übrigens mit 'den kassierern', 'jeff dahl' usw. -in einer persönlichen notiz teilt er mir exklusiv mit, er rauche tabak und ist 1 meter und 88 zentner groß. (zentimeter muß die letzte maßseinheit natürlich heißen). fazit: ein gutes heft, das früher oder später auch dein freund sein wird. tom tonk - stettinerstr. 15 - 47269 duisburg

### der innere schweinehund #29

das tvuzsche zentralorgan wirbt mit den worten "neu: Verschlechterte Qualität zum gleichen Preis". selten so gelacht. und das ist noch nicht mal gelogen, denn der legendäre hund ist zu einem gefalteten doppelseitigen din A3 blatt mutiert. bäh!

überhaupt möchte ich mich statt zu dem 'heft' (mit obligatorischem kuhcover) lieber zu den geschwistern kauk und kix allgemein äußern. wo verdammt nochmal steht geschrieben, daß 'künstler' stets zugehörnt sein müssen? ist das zwingend? ich erinnere mich unlängst den älteren kauke (32?) wegen dem weg zu der kunsthochschule kontaktiert zu haben. es war nichts heraus zu bekommen außer 'am main lang und dann rechts'. naja letztens laß ich auch, daß der schriftsteller 'maxim gorki' von kaum einem zeitgenossen jemals nüchtern angetroffen wurde. diese typen sind halt eine sache für sich. torstn kauke / herman steinhäuser weg 18 / 63065 offenbach

### heft #12

kommt aus hamburg mit 48 seiten auf din A4, drinnen stehen dinge über 'Grotus', '2Bad' (völlig überschätzte band meiner meinung nach) 'Popkiller' etc. am besten aber finde ich das plaidoyer für 'Quickborn 2004'. das ist witzig! warum haben bloß immer die anderen, die besten ideen? scheiße, und mir bleibt wieder nur der mist der sich in meinem kopf in der schublade 'innovationen' tummelt. -und da sieht's böß aus. also lest lieber mal das heft.

heft - fasanenweg 15  
25451 quickborn/heide

### Der Kuchen

ein comic-magazin ohne kix... ist das wirklich wahr? naja, ist auch die erste ausgabe; ich möchte wetten beim nächsten mal ist dieser kuchen auch von den verückten aus hanau infiltriert (credits to bernhard, der das fremdword wußte).

aber im ernst: um kuchen (goldiger name übrigens) sind peter puck, andreas kaiser, maura (wohl der maker) etc. zugegen. auf 36 seiten habe ich zwar nicht daumd gelacht, aber schon oft. cool kommt die nazi-version von walt disneys a-hörnchen und b-hörnchen ('a-dölfchen & b-dölfchen). für 2.50 plus porto darfst du es bestellen.

MAURA KALUSKI  
WALLER-HEER-STR. 89  
2810 VERDEN WALLER

### Der Altersheim-Bericht

ein geistig verwirrtes din A4 blatt aus dem weder jan noch ich schlau werden. vielleicht ist der verfasser von einem lsd-trip nicht richtig zurückgekommen, oder extrem minderjährig oder was weiß ich sonst noch.

Rasmus Engler zur Kapelle 4  
51597 Morsbach

### Ox - Face the facts

endlich habe ich auch das umsonst gekriegt. fanzine machen macht nicht reich im herzen.

Joachim Hiller  
Joseph-Boismard-weg5  
45276 Essen



# INTERVIEW (Fortsetzung)

-Rechtsrock - Rock war schon immer latent chauvinistisch und faschistoid - Rechtsrock ist nur konsequent. Man sollte die Schweineköpfe in den Knast stecken - ohne RTL Kamerateams (das wird sie killen!)

9) wenn du könig der vereinten nationen für einen tag wärst, was würdest du sofort verbeiten?

-Das Kindermachen und das Menschentöten

10) wann kann man dich hier in südhessen angucken kommen?

-Jederzeit. Buch mich für 400.- + Unkosten oder Abendkasse und schwupps bin ich da (*'sorry Bernd hätte ich 400.- würde ich die Druckerei auszahlen, strafzettel begleichen oder mir ein segelschiff auf die Brust tätowieren lassen. aber danach kämst gleich du. (für rechner: also wenn ich 1600.- habe, kommt er ins eledil) schickt geld!' ann.*)

11) was würdest du jetzt lieber tun als diesen fragebogen auszufüllen?

-Weiß nicht

12) was ist dein Lieblingsramones-song

-Kann mich nicht entscheiden zwischen "Beat on the Brat" und "Swallow my Pride". Schlimm? (*'nicht wirklich' -ann.*)

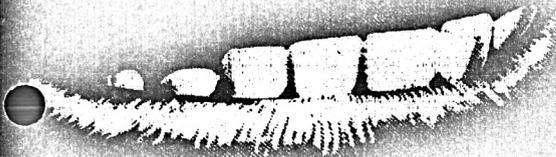
## Live-Musik-Programm

Adelungenstr. 9 **ELEDIL**

Darmstadt

## THE SONIC JUZ

JENSEITS VOM REDEN...



06.03. FILM 20UHR (SCHMETTERLINGE)

19.03. LOST LYRICS & SUPPORT 20UHR

03.04. FILM 20UHR (OSTKREUZ)

16.04. NACHWUCHSFESTIVAL 17UHR

30.04. 1. MAI FEIER

JEDEN DIENSTAG TREFFEN 20UHR

## JUKUZ OETINGER VILLA

64289 DARMSTADT KRANICHSTEINERSTR.81 TEL.06151/711036

# MÄRZ

## **\*\*verANSTALTungshinweise\*\***

### **März '94 in darmstadt + mittel bis gut zu erreichender umgebung**

- 1.03. Di. / SWF3 präsentiert Jimmy Barnes in der Batschkapp (Maybachstr.24 - Frankfurt) \*\* PAW (usa) und Mink Stole (d) spielen (alternative rock-metal) im Negativ (Walter-Kolbstr.1- Sachsenhausen -Frankfurt) \*\* CHARLES im nachtleben \*\* the magic groove party im kesselhaus(da)
- 2.03. Mi. / NACHTLEBEN > "les hommes qui wear espandrillos" \*\* BKA münster bringen für 5 mark 2mal hardcore "ZORN" und "MESSUM DORA" \*\* boogie back band im kesselhaus
- 3.03. Do. / Nirvana spielen für 40,50 DM in der offenbacher stadthalle. wer da hingeht ist selber schuld.\*\* BOOGIE BACK band im Nachtleben \*\* mike la rock (aus dem cookies heute nach kesselhaus)
- 4.03. Fr. / MARG machen Rock'n'Roll im eledil (wenn ich die abkürzung R & R richtig deute) Adelungenstr.9 da-innenstadt)
- 5.03. Sa. / Spielhallentip ==> SPACE HOBOS im SuperELEDIL soll nach Bernd-angaben obergel sein (TV+Film-instrumentale)
- 6.03. So. / im filmclub der Oetingervilla (kranichsteinerstr.81 -am karlshof -darmstadt) gibt's "SCHMETTERLINGE" von wolfgang becker \*\* Pavement, Stereo Lab in der Batschkapp -durchaus zu empfehlen, gell? \*\* The Setters(usa) machen melancholic-folk im NEGATIV
- 7.03. Mo. / k-groove mit dj-kemal in cafe kesselhaus
- 8.03. Di. / im negativ gehts ab "CLUSTERFUCK '94" mit Chokebore, Today is the day und Guzzard-das bringt gitarrenbretter und viel ami-schweiß \*\* Nachtleben bringt 'ST & P' (was es auch sei)
- 9.03. Mi. / chris cacavas und junkyard love (NACHTLEBEN) \*\* ST&P soultruthandpower, kesselhaus
- 11.03. Fr. / Eledil präsentiert PAINT TOWN RED
- 12.03. Sa. / CD-präsentation von Milton Fischer im ELEDIL, Irish Folk für Guinness-trinker (bäh!) \*\* I.B. Special: Sound of Noise mit BUFFO (Metal Hammer) in der batschkapp
- 13.03. So. / THE TEA PARTY (CAN) im Negativ \*\* Luca Carboni in der süßen batschkapp \*\* Titanic Special im nachtleben mit "chlodwig poth" und "bernd fritz"
- 14.03. Mo. / Kirstin Hersh macht musik im Nachtleben \*\* DJ de Luxe Emre im kesselHAUS
- 15.03. Di. / F.S.K spielen mit The Dead Adair im Negativ. eine institution der ex-ndw sind Freiwillige Selbstkontrolle (son of kraut) aber auch eine gute band.
- 16.03. Mi. / Phantom Blue (BATSCHKAPP) \*\* SULTANS OF PIGS (NACHTLEBEN)\*\* Hip Young Things + Subway Surfers (NEGATIV)
- 17.03. Do. / east west rec. festival im NACHTLEBEN \*\* phat trax. = m.e.g.a im kesselhaus
- 18.03. Fr. / Southern Boys mit Southern Rock im Eledil+ \*\* Ruff'n'Raw rec bringen -one year in rugged hiphop- nachtleben \*\* ©Spielhöllentip ==>metzgerstr. (besetztes haus) spielen Substanz incl. dem gregor (radikaler industrial kram für liebhaber.....ach ja und ich werd auch da sein)
- 19.03. Sa. / LAZY LADIES (All-Girl-Band) mit mchr wirbt das eledil-info nicht! so was ist echt arm. am besten ich schreib bei den anderen gruppen nur ALL-MEN-BAND, zwecks gleichberechtigung \*\* Judgement Night in der Batschkapp, der trend geht weiter: hardcore meets hiphop \*\* Saturday goes whirlpool mit star djs. ich verzichte auf namedropping aber wo's ist sag' ich : kesselhaus

©©SpielhöllenSUPERtip ==> lost lyrics in der oetingervilla, melodie-party punk der sonderklasse. hingehen. das ist ein befehl

- 20.03. So. / Batschkapp zeigt: Project Pitchfork \*\* tea party in der batschkapp (ist'ne gruppe)
- 21.03. Mo. / the bottom line mit djetta jessica und dj ngeso (KESSELSAU)
- 22.03. Di. / © Spielhöllentip==> THERAPY? mit den Doughboys in der Batschkapp \*\* Prophets in Rage (nachtleben)
- 23.03. Mi. / © Spielhöllentip ==> S.N.F.U. im Negativ = cooler kanadischer hard-core. empfehlenswert. wie auch THE BATES im nachtleben. muß das an einem tag sein?? fuck.
- 24.03. Do. / Malevent Creation und Sicking Core im Negativ. ++>USA hate-core \*\* DEAD MOON in der Batschkapp \*\* DJ CARMELO (kesselhaus)
- 26.03. Sa. / eledil bringen "The Rags" (punk) (+ Urge[GB] und noch wem) \*\* idiot ballroom special: SEX TYPE THING mit electric D.
- 27.03. So. / TEA PARTY (Batschkapp) \*\* PEE WEE ELLIS TRIO ASSEMBLY (KESSELHAUS)
- 28.03. Mo. / YOTHU YINDI bringen homelandsound ins BATSCHKAPP \*\* dope beats (kesselhaus)
- 30.03. Mi. / Seguridad Social (batschkapp) \*\*im bka (münster): BATTERY (Emo-core) sowie Sleastak (NYHC) \*\* darmstadt 98 spielt im heimischen stadion gegen eintracht frankfurt amateur
- 31.03. Do. / jetzt geht's ab: CLAWFINGER in der batschkapp \*\* kesselhaus-clubmattaz DJPOLIS



# LOST LYRICS



19. März  
OETINGER VILLA!

## mal ehrlich: abonnieren ist doch was für arschlöcher

ich bin mein ganzes leben ohne abo ausgekommen und hatte trotzdem genug zu lesen. aber jetzt mache ich eine eigene zeitschrift und damit haben sich die werte gewandelt, also abonniere 6 ausgaben für 9dm die dir einmalig sogar mit einer aktuellen cd ins haus flattern wollen. wer aber zurecht meint abonnieren ist trotz der 3 obigen zeilen immer noch uncool, zu teuer und letztendlich für'n arsch, muß weiter der spielhölle nachlaufen.

höllen-stützpunkte: KRONE, ELEDIL, KESSELHAUS, UNI(TH + FH), GEBICKE COMICS, CEDE laden im Stadthaus, SPIEL KUNST, OETINGER VILLA, div. CAFES, COME BACK (tip:einziger laden, wo's länger bleibt!!, bzw. letztens waren auch noch 5 restexemplare in der oetinger villa, woraus mir gleich ein strick gedreht wurde), sowie Ulis musikland und SCHLOSSKELLER.

ADRESSE fürs abo entnimmt bitte dem impressum



←  
HIP YOUNG THINGS  
NEGATIV  
16.03 (MI)



Reporter Kermit findet sich bei den sieben Zwergen überhaupt nicht zurecht

Spielhölle / MÄRZ/APRIL '94 / verUnstaltet